



Berliner Tatorte

Dokumente rechter, rassistischer und antisemitischer Gewalt

Ausstellung 21.3. – 28.04.2017

Montag bis Freitag, 10 – 18 Uhr



Eine Kooperationsveranstaltung von Moabiter Ratschlag e.V., ReachOut und dem Quartiersmanagement Moabit West



Die Ausstellung von ReachOut zeigt Fotos von Jörg Möller. Zu sehen sind scheinbar ganz normale Orte in Berlin. An ihnen wurden Menschen zu Opfern von gewalttätigen Angriffen. Die Angriffe sind rechts, rassistisch oder antisemitisch motiviert. Das dokumentieren die beigefügten Texte.

Auch ohne tätliche Gewalt werden Menschen täglich mit Worten oder mit Blicken angegriffen, weil sie für andere nicht „deutsch“ genug aussehen. Als Kinder, in der Schule, als Erwachsene, am Arbeitsplatz, bei der Wohnungssuche.

Bei uns doch nicht? - Darüber diskutieren junge Menschen bei unserer Podiumsdiskussion. Was sind ihre Erfahrungen, was wünschen sie sich, was können wir gemeinsam gegen Rassismus und für eine offene Gesellschaft tun?

Eröffnungsveranstaltung

22.03.2017, 18 Uhr

Einführung in die Ausstellung: 18.00 Uhr
Jörg Möller, Fotograf und Sabine Seyb, ReachOut

Berliner Tatorte – bei uns doch nicht?

Podiumsdiskussion: 18.45 Uhr

Moderation: Maryam Haschemi

Gäste: Nushin Atmaca, Liberal-Islamischer Bund

Mohammed Jouni, Jugendliche ohne Grenzen

Malak Awad, Flüchtlingskoordination im Stadtschloss Moabit

Aida Mearajdin und Isana Shahinas, MPower

